



# MEDIENINFORMATION

## Die Steuererklärung kann papierlos erledigt werden

***Nidwaldnerinnen und Nidwaldner können ihre Steuererklärung ab sofort vollständig elektronisch ausfüllen und einreichen. Mit der Einführung von eTax wird dem Beispiel anderer Kantone gefolgt. Neu können auch Unternehmen ihre Steuererklärung online erledigen. Bei Fragen erhalten Anwender über eine Hotline entsprechende Auskünfte.***

Bisher konnten Steuerpflichtige in Nidwalden ihre Steuererklärung mittels einer heruntergeladenen Software ausfüllen. Anschliessend mussten die relevanten Formulare ausgedruckt und dem Steueramt zugestellt werden. Dieser Schritt entfällt nun. Im Zuge der Digitalisierung innerhalb der Verwaltung führt der Kanton Nidwalden die online-Steuererklärung eTax ein, die ein medienbruchfreies und papierloses Vorgehen erlaubt – sowohl für natürliche wie auch juristische Personen. «Dadurch werden die teils komplexen Formulare durch verständliche Assistenten abgelöst, die das Ausfüllen erleichtern und helfen, Abzüge nicht zu vergessen», erklärt Raphael Hemmerle, Leiter kantonales Steueramt. Auch Belege wie etwa der Lohnausweis müssen nicht mehr in Papierform eingereicht werden. Sie können per Computer hochgeladen oder per kostenloser App gescannt und hinterlegt werden. Die online-Steuererklärung kann nicht nur am PC, sondern mit allen gebräuchlichen, internetfähigen Hilfsmitteln wie Smartphone oder Tablet jederzeit und überall ausgefüllt werden. Durch die webbasierte Lösung entfällt der Versand der Formulare per Post respektive der Gang zum Briefkasten.

Die Steuerpflichtigen werden in diesen Tagen per Post die persönlichen Zugangsdaten erhalten, um sich auf der neuen Webseite [www.ntax.nw.ch](http://www.ntax.nw.ch) anzumelden. Dabei können die Daten der Steuerdeklaration 2018 ganz einfach importiert werden. Auf der komplett überarbeiteten Homepage des Steueramtes ([www.steuern-nw.ch](http://www.steuern-nw.ch)) finden sich auch zahlreiche Informationen zu eTax, darunter ein aufschlussreiches Erklärvideo, sowie nützliche Dienstleistungen wie etwa eine digitale Eingabemaske für Anfragen zur Fristerstreckung. Wer mit dem neuen Verfahren Probleme bekundet und auf der Webseite nicht die gewünschte Hilfe findet, dem steht eine Hotline zur Verfügung. Diese ist speziell für die Nidwaldner Steuerkunden eingerichtet worden und von Montag bis Freitag jeweils von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 17.00 Uhr unter der Telefonnummer 041 766 40 63 zum Lokaltarif

erreichbar. Fragen können auch per E-Mail auf [nw@etax.ch](mailto:nw@etax.ch) gestellt werden. Auskunft zu steuerrechtlichen Fragen erteilen zudem die Mitarbeitenden in den Gemeindesteuerämtern.

Der Veranlagungsprozess in der Steuerverwaltung kann mit eTax effizienter gestaltet werden. Alle erfassten Daten in der Steuererklärung werden vor dem Einreichen auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft. «Manuelle Arbeitsschritte beim Eingang der Steuererklärungen fallen weg und allfällige Übertragungsfehler können infolge der medienbruchfreien Übermittlung minimiert werden», hält Raphael Hemmerle fest. Dabei ist das Risiko eines Datenlecks sehr gering. «Der Datenschutz steht an erster Stelle.» Die Anwender haben eine 2-Faktor-Authentifizierung mittels SMS-Code zu durchlaufen, um sich bei eTax anzumelden. Das Login ersetzt quasi die Handunterschrift. Die verschlüsselten Daten werden ausschliesslich auf Servern des Kantons Nidwalden gespeichert. In absehbarer Zukunft sollen die Anwender über ein neues Steuerportal auch auf das eigene Steuerkonto zugreifen und so ihre Steuererklärungen oder die Veranlagungen der Vorjahre einsehen können. Raphael Hemmerle: «Gemäss unserem Fahrplan sollte das Steuerportal in diesem Spätsommer aktiv geschaltet werden.»

Wer die Steuererklärung noch auf die herkömmliche Art in Papierform ausfüllen möchte, kann nicht personalisierte Formulare bei der kantonalen Steuerverwaltung oder bei den Gemeindesteuerämtern anfordern. Diese werden kostenlos zur Verfügung gestellt.

### **RÜCKFRAGEN**

Raphael Hemmerle, Leiter kantonales Steueramt, Telefon +41 41 618 71 26, erreichbar am Freitag, 7. Februar, von 13.30 bis 15.00 Uhr.

Stans, 7. Februar 2020